

Hauser (Huser), Hieronymus, J.Civ.D.¹

Lebensdaten/Herkunft: * Bludenz um 1498, + Speyer Herbst 1540²

Gv Jos, erw. 1466, Bürger und Stadtschreiber zu Bludenz

V Lienhart, * Bludenz um 1465, + Bludenz 1531/32, 1487-1522 Stadtschreiber zu Bludenz,
∞ um 1494 Ursula NN

Br Jos, * 1505, + Freiburg 1578, Gedenktafel im Münster, Kaufmann, 1541 Bürgerrecht in
Freiburg, ∞ Ana Sattler aus Freiburg, 9 K

Werdegang:³ Studium 1512 in Wien⁴, 1513 in Wittenberg⁵, dort 1514 Bacc. art., 1516-19
Schüler des Zasius in Freiburg, 1524 in Ingolstadt⁶, dort im gleichen Jahr Promotion zum
J.Civ.L. und J.Civ.D.⁷, 1524 RKG-Prokurator⁸

Familie: ∞ Nürnberg [?] um 1522 NN *T d.* Martin Nittel, *Sr d.* Georg Nittel (s. u. **RKG-
Assessoren, Nittel, Georg, J.U.D.**)

S Henrich Theodor, * Speyer um 1527, Studium 1542 in Freiburg⁹

¹ BURMEISTER, Dr. Hieronymus Huser

² BURMEISTER, Dr. Hieronymus Huser S. 298: In einem Schreiben, das vom 24. November 1540 aus Speyer datiert ist, wird dem Lindauer Rat gemeldet, daß *Doctor Hieronymus Hauser ewer gewessner Sindicus mit tod abgangen ist.*

³ HARTMANN, Amerbach-Korrespondenz X. Band. Erster Halbband S. 75: *Dann ich selbst mynen schwager, so jetzo Stattschryber alhie [Simeon Empfänger aus Straßburg], nach dem er jnn der jugent von mir vnderricht, gan Spyr ans 20 Kamergericht zu d. Hausern7 gethan, by dem er dru jar gewesen, sich offi vernemen lassen; dto. S. 76 Anm. 7: Da Empfänger sein Praktikum in Speyer vor 1538 absolviert haben muß (vgl. Anm. 6), kann es sich nur um Dr. Hieronymus Hauser aus Bludenz handeln, der am 5. Sept. 1524 Prokurator am RKG wurde (Annotata = Günther) und anlässlich der Visitationen von 1531 und 1533 als solcher noch nachweisbar ist (Harpprecht 5, 1767, S. 248; 326). Ca. 1500 geboren als Sohn des Bludenzers Stadtschreibers Leonhard Huser (erw. am 23. Sept. 1497, in: Montfort 3, 1948, S. 126) ist er am 12. April 1512 mit seinen Mitbürgern Jakob Bedrot (vgl. AK Nr. 976) und Lucius Matt (Ludewig, wie Nr. 736 A. 2; Montfort, loc. cit.), die sich hernach beide der Reformation anschlossen, in Wien imm. als Hiero[nym]us Schriba de Bludencz (MUWn 2, S. 383; Scriba und das genaue Datum in der Matrikel der Rhein. Nation, Montfort, loc. cit.). Mit Matt zusammen 1513 (nach dem 28. Aug., vor dem 18. Okt.) in Wittenberg imm. und dort ebenso am 28. März 1514 bacc. (MUW 1, S. 47; Ludewig, op. cit., S. 126). Wo er magistrierte, ist unbekannt. Von 1516-1519 ist er als Schüler des Zasius in Freiburg nachgewiesen (Imm.-Notiz fehlt; vgl. unten und Riegger Nr. 251 (= Schiess Nr. 18) vom 7. März 1519); ib. Nr. 266: geht am 2. Febr. 1522 für Zasius nach Nürnberg zu Franz Frosch; vgl. ib. Nr. 267, wo er am 10. Mai 1526 nochmals erwähnt ist, nun als «Hu- serus» und nicht mehr als «Pludanus». Seine Identität mit dem «Pludanus» in Nr. 736 Z. 4, der Bo einen Brief von Salzmann aus Chur vom 30. Sept. 1518 übermittelte, kann nun als gesichert gelten. Am 27. Aug. 1524 (imm. am 22. Aug.) promovierte er, nun Magister, per saltum in Ingolstadt zum Dr. iur. civ. (MUI 1, Sp. 472; H. Wolff, Ingolstadt, S. 323; 377) und wurde gleich anschließend Prokurator am RKG, damals in Eßlingen (vgl. oben).*

⁴ HARTMANN, Amerbach-Korrespondenz X. Band. Erster Halbband S. 76 Anm. 7: *in Wien imm. als Hiero[nym]us Schriba de Bludencz (MUWn 2, S. 383; Scriba und das genaue Datum in der Matrikel der Rhein. Nation, Montfort, loc. cit.).*

⁵ WITTENBERGER MATRIKEL Bd. 1 fol. 33r: [1513] *Hieron[i]m]us Hauser de Bludentz dioc[esis] Curen[sis].*

⁶ BURMEISTER, Dr. Hieronymus Huser S. 289: Am 22. August 1524 immatrikulierten sich zwei ehemalige Zasiusschüler in Ingolstadt: *Magister Hieronymus Hauser de Pludentz* und *Magister Ioannes Machtdolff ex Esling.*

⁷ WOLFF, Juristenfakultät Ingolstadt S. 323: Huser Hieronymus aus Bludenz. Imm. Ingolstadt 22. 8. 1524 (Hauser). Magister artium. Lic.iur.civ. von Vizekanzler Eck und dr. iur.civ. am 27. 8. 1524..

⁸ WORMBSER, Compendium S. 908: *Procuratores alii . . . Hieronymus Hauser D. iisdem [5. Sept. 1524]; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: Nomina Procuratorum . . . D. Hieron. Hauser eodem [1524] 5. Septembris; DENAISUS, Ius camerale S. 747: Iudicii camerae imperialis personae . . . Procuratores alii . . . Hieronymus Hauser D. iisdem [5. Sept. 1524].*

⁹ MAYER, Matrikel Freiburg Bd. 1 S. 331: [1542] *Henricus Theodericus Huser laicus Spirens. 22. Junii.*